



N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Orsrates für die Ortschaft Flecken Salzderhelden am 24. November 2008 9. Sitzung; 17. Wahlperiode

Sitzungsort: Gemeinschaftsraum Bahnhof, Ortschaft Salzderhelden

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.30 Uhr

A n w e s e n d:

a) Mitglieder des Orsrates

Ortsbürgermeister Thormann
Ortsratsmitglied Albrecht
Ortsratsmitglied Dr. Binder - fehlt entschuldigt
Ortsratsmitglied Brödner
Ortsratsmitglied Haendel - fehlt entschuldigt
Ortsratsmitglied Heitmüller
Ortsratsmitglied Nennmann
Ortsratsmitglied Reschke - ab 19.20 Uhr
Ortsratsmitglied Wessel
Ortsratsmitglied Wolper
Ortsratsmitglied Vollmer

b) von der Verwaltung

Herr Ilseman, Protokollführer

c) 5 Zuhörer/-innen

1. a) Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister

b) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

c) Feststellung der Beschlussfähigkeit

d) Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Thormann eröffnet um 19.00 Uhr die 9. Sitzung des Orsrates für die Ortschaft Flecken Salzderhelden. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einvernehmlich um die Tagesordnungspunkte 11 „Zuschuss für die Freiwillige Feuerwehr Salzderhelden“ und 12 „Zuschuss an die Jagdgenossenschaft für Wegebau und Grabenräumung“ erweitert und damit wie folgt angenommen:

2. Genehmigung der letzten Niederschrift
3. Mitteilungen
4. Einwohnerfragestunde
5. Oberflächenwasserführung Burgplatz und Fußweg zum Burgaufgang
6. Zuschussanträge des VfR Salzderhelden
 - a. nochmals: Erneuerung der Duscharmaturen (Anlage)
 - b. Sanierung der Sportrasenfläche (Anlage)
 - c. Beschaffung eines tragbaren Trainingstores
7. nochmals: Sachstand Jugendhaus VCP bei der Kirche/Beheizung
8. Fußwegsanierung vor der Kirche
9. Ortsverschönerung: Grünanlage an der Südseite der Kirche
10. Schulsporthalle: Reduzierung der Bewirtschaftungskosten/Nutzungs-ordnung/
Zielplanung
11. Zuschuss für die Freiwillige Feuerwehr Salzderhelden
12. Zuschuss an die Jagdgenossenschaft für Wegebau und Grabenräumung
13. Verwendung der nicht verbrauchten Ortschaftsmittel 2008/Beheizung
des Gemeinschaftsraumes Bahnhofsgebäude
14. nochmals: Seniorenadventsfeier am 06.12.2008 – Planungen 2009
15. Anfragen

2. Genehmigung der letzten Niederschrift

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift über die 8. Sitzung des Orsrates für die Ortschaft Flecken Salzderhelden am 1. September 2008 werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

3. Mitteilungen

a) der Verwaltung

- Den Ortsratsmitgliedern liegt eine Übersicht des Ortsratsbudgets 2008 mit Stand vom 18.11.2008 einschließlich der im III. Quartal geleisteten Stunden des Baubetriebshofes vor.
- Der Einladung wurde das Ergebnisprotokoll des 2. Gesprächs über die geplanten Maßnahmen auf der Heldenburg in Salzderhelden vom 07.10.2008 nebst Nutzungsvereinbarung beigelegt.

b) des Ortsbürgermeisters

- Das Jugendhaus der Kirchengemeinde wurde im Rahmen eines Nutzungsvertrages von der Stadt Einbeck stellvertretend für die Ortschaft Flecken Salzderhelden zum 01.10.2008 übernommen. Zeitgleich wurde dem VCP die Nutzung übertragen und damit auch die Verantwortung. Eine entsprechende Nutzungssatzung wurde inzwischen verabschiedet und unterzeichnet.
- Im Rahmen der diesjährigen Baumschau wurde zugestimmt, dass die zwei Linden vor dem Grundstück Fried entfernt werden. Für die erforderlichen Ersatzanpflanzungen ist sich der Ortsrat darüber einig, diese, wie bereits im Ortsrat beschlossen, an der Ostseite des Parkplatzes Auf dem Büh vorzunehmen.
- Vor dem Sporthaus wurde zur Begrenzung der Verkehrsfläche in Abstimmung mit dem VfR ein Holzpoller gesetzt.
- Zur Verkehrssicherung wurde am Burgplatz ein neuer Zaun gesetzt, den der Baubetriebshof erstellt hat.
- Der Hang am Fußweg zur Burg wurde von der Stadtgärtnerei vom störenden Wildwuchs befreit. Hier sind noch weitere Arbeiten zur Sicherung erforderlich.
- Die Seniorenadventsfeier findet am Samstag, 29.11., im Pfarrsaal statt. Schriftliche Einladungen wurden verteilt.
- Die Arbeitsgruppe Heldenburg hat am 07.10.2008 getagt. Weitere Gespräche sind vorgesehen.
- Zur Bauschuttablagerung in der Gemarkung Salzderhelden am Gartengelände in der Verlängerung Heldenberger Straße liegt den Ortsratsmitgliedern eine Stellungnahme des Landkreises Northeim vor. Demnach handelt es sich hier um eine Verwertungsmaßnahme, deren Hauptzweck darin liegt, eine bessere Begehbarkeit des an einem Berghang gelegenen Gartengrundstücks herzustellen. Der Verursacher ist aufzufordern, die Fläche zu begradigen, mit Mutterboden abzudecken und Grassaat einzusäen.

Der Ortsrat nimmt die Stellungnahme ohne Widerspruch zur Kenntnis.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen vorgetragen.

5. Oberflächenwasserführung Burgplatz und Fußweg zum Burgaufgang

Ortsbürgermeister Thormann trägt vor, dass auf Vorschlag des Tiefbauamtes der Stadt Einbeck hier zur geordneten Ableitung des Oberflächenwassers eine 15 m lange 5-reihige Gasse aus Granitsteinen gesetzt werden sollte, der Einbau eines Straßenablaufes mit Anschluss an den vorhandenen Ablauf zu schaffen ist und ein ca 2 m breiter Streifen im Anschluss an das vorhandene Betonpflaster einschließlich der Fläche vor dem Aufgang zur Burg mit Granitsteinen gepflastert werden sollte. Die Parkfläche soll wie bisher in Schotterausführung bestehen bleiben. Der Eigentümer hat sich bereiterklärt, den Anschluss auf seinem Grundstück mit Vornehmen zu lassen und selbst zu bezahlen. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf ca. 6.000 €.

Ohne weitere Aussprache beschließt der Ortsrat einstimmig,

die vorgestellte Maßnahme zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf dem Burgplatz aus den Ortschaftsmitteln 2009 zu finanzieren.

6. Zuschussanträge des VfR Salzderhelden

a. nochmals: Erneuerung der Duscharmaturen

Der VfR Salzderhelden beantragt mit Schreiben vom 12.10.2008 für die Erneuerung der Duschen im Sporthaus mit Herstellungskosten in Höhe von 3.600 € einen Zuschuss.

Ortsbürgermeister Thormann ergänzt, dass in einem Gespräch mit dem 1. Vorsitzenden signalisiert wurde, dass der VfR zusätzlich zu den 1.000 € Eigenanteil noch Eigenleistungen angeboten hat, die mit rund 300 € bewertet werden. Demnach verbleibt eine Finanzierungslücke von 2.300 €.

Ortsratsmitglied Brödner weist darauf hin, dass bei dem vom VfR beantragten Zuschuss für ein großes tragbares Trainingstor bei einer Förderung aus Jugendhelfemitteln noch eine Finanzierungslücke von 500 € (40 %) besteht. Um sicherzustellen, dass hier vorrangig die Jugendarbeit gefördert wird, spricht er sich dafür aus, bei dem Zuschuss für die Duschen 500 € zu kürzen und die Finanzierung des Trainingstores damit sicherzustellen.

Der Ortsrat schließt sich diesem Vorschlag an und beschließt einstimmig,

für die Sanierung der Duschen im Sporthaus einen Zuschuss in Höhe von 2.300 € aus Ortschaftsmitteln bereitzustellen.

b. Sanierung der Sportrasenfläche

Der VfR beantragt für die Platzrenovierung, die laut Angebot rund 3.800 € kosten soll, einen Zuschuss aus Ortschaftsmitteln.

Ortsbürgermeister Thormann erläutert, dass die vorgestellte Platzrenovierung eine notwendige Pflegemaßnahme darstellt, die in bestimmten Zeitabständen für die Erhaltung der Rasenfläche unbedingt notwendig ist.

Ortsratsmitglied Nennmann schlägt vor, sich an den Kosten der Platzrenovierung mit 1.000 € zu beteiligen.

Ohne weitere Diskussion wird vom Ortsrat einstimmig beschlossen,

für die Platzrenovierung im Jahr 2009 aus Ortschaftsmitteln einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € zu bewilligen.

c. Beschaffung eines tragbaren Trainingstores

Der VfR Salzderhelden beantragt für die Beschaffung eines tragbaren Trainingstores für den Jugendbereich (Kosten ca. 1.250 €) einen Zuschuss.

Ortsbürgermeister Thormann weist darauf hin, dass aus Jugendhilfemitteln auf Antrag für die Förderung von Jugendarbeit für solche Maßnahmen ein Zuschuss in Höhe von 60 % der Kosten bewilligt werden kann. Er schlägt daher vor, diesen Antrag zuständigkeitshalber an den Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie weiterzuleiten.

Auf Vorschlag von Ortsratsmitglied Brödner beschließt der Ortsrat einstimmig,

den vorliegenden Antrag an den Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie weiterzuleiten und die Finanzierungslücke in Höhe von 500 € aus Ortschaftsmitteln zu übernehmen.

7. nochmals: Sachstand Jugendhaus VCP bei der Kirche/Beheizung

Die Beheizung des Jugendhauses erfolgt nach Vortrag von Ortsbürgermeister Thormann über Nachtspeicheröfen, die sehr hohe Kosten verursachen. Er schlägt vor, hier in einem Ortstermin mit dem Energieberater der Stadt Einbeck nach einer alternativen, günstigeren Lösung zu suchen und für die nächste Ortsratssitzung ein Konzept vorzubereiten.

Der Ortsrat beantragt einstimmig,

die Erstellung eines neuen Heizungskonzepts für das Jugendhaus bei der Kirche.

8. Fußwegsanierung vor der Kirche

Ortsbürgermeister Thormann trägt vor, dass sich der Fußweg vor der Kirche in einem desolaten Zustand befindet und die alten abgängigen Steine durch eine Neupflasterung mit Betonpflaster ersetzt werden sollten. In dem anschließenden Kurvenbereich wird von ihm eine Neugestaltung ebenfalls für sinnvoll erachtet. Das Tiefbauamt der Stadt Einbeck hat die Kosten für die Neupflasterung des Fußweges mit rund 4.000 € veranschlagt. Ortsbürgermeister Thormann spricht sich dafür aus, in einem Ortstermin die Maßnahme vom Tiefbauamt nochmals erläutern zu lassen und ggf. Änderungswünsche mit einzubringen. (Nachrichtlich: Die Ortsbegehung hat stattgefunden – die Massnahme soll wie vom Tiefbau vorgeschlagen realisiert werden.)

Der Ortsrat betrachtet es grundsätzlich als langfristiges Ziel, den alten Ortskern von Salzderhelden zu sanieren und sieht die vorgestellte Maßnahme als Baustein auf diesem Weg. Es wird vom Ortsrat einstimmig beschlossen,

den Fußweg vor der Kirche aus den Ortschaftsmitteln 2008 erneuern zu lassen. Das Tiefbauamt soll eine entsprechende Auftragsvergabe vorbereiten.

9. Ortsverschönerung: Grünanlage an der Südseite der Kirche

Die Grünanlage an der Südseite der Kirche befindet sich im Eigentum der Stadt Einbeck. Ortsbürgermeister Thormann sieht daher den Ortsrat gefordert, die Fläche ordentlich zu gestalten und auch zu unterhalten. Er schlägt vor, die Fläche zum Teil mit Bodendeckerrosen zu bepflanzen und entsprechend dem Wunsch des Pastors hier eine Bank aufzustellen. Die Kosten für die Pflanzmaßnahme belaufen sich auf ca. 1.200 €. Die Parkmöglichkeiten sollten dabei neu geregelt werden.

Der Ortsrat ist sich darüber einig, im Sinne der Ortsverschönerung hier tätig zu werden und wie anderenorts auch, die Patenschaft für die neu gestaltete Fläche der Kirchengemeinde als Anlieger zu übertragen. Für die genaue Festlegung der Gestaltung wird für 8.00 Uhr am 25.11. ein Ortstermin vereinbart.

In diesem Zusammenhang weist Ortsbürgermeister Thormann darauf hin, dass der Parkplatz gegenüber dem Grundstück Lammers, Ecke Einbecker Straße/Salinenstraße, ebenfalls einer neuen Gestaltung bedarf. Die Rosen sollten auf den Stock gesetzt werden und einige Pflegemaßnahmen müssen durchgeführt werden. Die Stadtgärtnerei hat die Kosten mit rund 600 € beziffert.

Der Ortsrat beschließt einstimmig,

auch hier in einem Ortstermin die Maßnahmen genau festzulegen (ist beim Ortstermin am 25.11.2008 erfolgt) und den Bereich des Begleitgrüns neu zu gestalten.

10. Schulsporthalle: Reduzierung der Bewirtschaftungskosten/Nutzungsordnung/Zielplanung

Dem Ortsrat liegt eine Aufstellung der Betriebskosten für die Grundschule und Turnhalle Salzderhelden für die Jahre 2006 und 2007 vor. Neben den Gesamtkosten ist die Verteilung der Kosten auf Schule, Mieter und Turnhalle mit enthalten.

Angesichts der aufgeführten Betriebskosten hält Ortsbürgermeister Thormann es für dringend notwendig, hier möglichst schnell entgegenzuwirken.

Im Hinblick auf die allgemein schwierige Haushaltslage der Stadt Einbeck, hält es auch Ortsratsmitglied Brödner für außerordentlich wichtig, das Sparpotenzial voll auszuschöpfen, aber andererseits auch die Einnahmesituation zu verbessern. Über einen Belegungsplan der Halle könnten freie Nutzungszeiten aufgezeigt werden, für die dann private Nutzungen gegen Entgelt zugelassen werden könnten.

Von Ortsratsmitglied Heitmüller wird angemerkt, dass eine Regulierung der Heizung zurzeit überhaupt nicht möglich ist und die damit ständig erhöhte Raumtemperatur die Heizkosten belastet.

Der Ortsrat betrachtet sich grundsätzlich als Verantwortlicher der Turnhalle und beantragt einstimmig

die Erarbeitung einer Ist-Situation zwischen den Nutzern und dem Ortsbürgermeister mit Belegungs- und Nutzungsplan und Erarbeitung eines Konzepts zur Reduzierung der Bewirtschaftungskosten, koordiniert und begleitet vom Energieberater der Stadt Einbeck. Beratung der Ergebnisse und Vorschläge und einer neuen Nutzungsplanung von VfR, Ortschaft und Schule im nächsten Ortsrat

11. Zuschuss für die Freiwillige Feuerwehr Salzderhelden

Der Ortsrat beschließt ohne weitere Diskussion einstimmig, wie in den Vorjahren, der Freiwilligen Feuerwehr der Ortschaft Salzderhelden einen Zuschuss in Höhe von 300 € und für das Einsatzhandy zusätzlich 150 € auszus zahlen.

Auf Anregung von Ortsratsmitglied Nennmann wird die Freiwillige Feuerwehr gebeten, den bestehenden Handyvertrag aufgrund der allgemein gesunkenen Tarife zu überprüfen.

12. Zuschuss an die Jagdgenossenschaft für Wegebau und Grabenräumung

Ortsbürgermeister Thormann weist darauf hin, dass der zu Beginn des Jahres 2008 ausgezahlte Zuschuss noch eine Verpflichtung aus dem Jahr 2007 war und hier der Zuschuss für 2008 zu beschließen ist. In Anbetracht der noch zur Verfügung stehenden Mittel im Ortsratsbudget schlägt er vor, den Zuschuss für 2008 erst im Haushaltsjahr 2009 auszus zahlen.

Der Ortsrat schließt sich diesem Vorschlag an und beschließt einstimmig,

der Jagdgenossenschaft für Wegebau und Grabenräumung einen Zuschuss in Höhe von 3.400 € für das Haushaltsjahr 2008 zu bewilligen und im Frühjahr 2009 auszus zahlen.

13. Verwendung der nicht verbrauchten Ortschaftsmittel 2008/ Beheizung des Gemeinschaftsraumes Bahnhofsgebäude

Der MGV „Concordia“ Salzderhelden, als Träger des Gemeinschaftsraumes, hat sich nach Darstellung von Ortsbürgermeister Thormann intensiv um die Unterhaltung und die Weiterentwicklung der Räumlichkeiten gekümmert. Im Haushalt 2009 der Stadt Einbeck wurde nun eine neue Heizungsanlage veranschlagt, um die alte Anlage außer Betrieb nehmen zu können. Eine Veränderung der Leitungssysteme ist aber nicht mit vorgesehen. Ortsbürgermeister Thormann weist darauf hin, dass die im Bahnhofsgebäude befindlichen zwei Mietwohnungen aufgrund der hohen Nebenkosten und Immissionen des Bahnhofes nicht mehr vermietbar sind und eine Heizungsanlage für das gesamte Gebäude damit nicht notwendig ist. Um für die Räumlichkeiten der ehemaligen Gaststätte eine gute Lösung zu schaffen, sollte hier eine Gastherme mit neuen Heizkörpern und wesentlich geringeren Rohrquerschnitten eingebaut werden. Der Trägerverein hat sich bereit erklärt, sich an den Kosten einer neuen Heizungsanlage von 7.500 € mit 1.000 € zu beteiligen.

Ortsratsmitglied Heitmüller gibt zu Bedenken, dass die Vereine der Ortschaft Salzderhelden mit gleichem Maßstab behandelt werden sollten. Seiner Ansicht nach ist dies in der Vergangenheit nicht immer geschehen.

Ortsratsmitglied Brödner weist darauf hin, dass der Ortsrat die Vereine der Ortschaft immer großzügig unterstützt hat. In der NGO ist letztlich bereits festgelegt, dass dem Ortsrat als vorrangige Aufgabe die Förderung der Vereine obliegt. In diesem Sinne sollte auch der Gemeinschaftsraum mit dem MGV als Träger unterstützt werden.

Ortsbürgermeister Thormann schlägt vor, dass im Vorgriff auf das gesamt energetische Konzept für den Bahnhof der Ortsrat den Auftrag für die Erneuerung der Heizung für die Gasträume aus seinem Budget erteilt und der MGV sich an der Maßnahme wie zugesagt beteiligt.

Der Ortsrat beschließt einstimmig,

die Erstellung einer neuen Gasthermenheizung in den ehemaligen Räumlichkeiten der Gaststätte aus dem Ortsratsbudget unter Beteiligung des MGV „Concordia“ Salzderhelden noch in 2008.

14. nochmals: Seniorenadventsfeier am 06.12.2008 – Planungen 2009

Die Einladungen für die Seniorenadventsfeier wurden von den Ortsratsmitgliedern in der Ortschaft Salzderhelden verteilt. Für den in Eigenleistung gefertigten Adventsständer von Herrn Matz wird von Ortsbürgermeister Thormann an dieser Stelle nochmals ausdrücklich gedankt. Der mit einem Kranz ausgestattete Ständer soll dann nach der Seniorenfeier der Kirche für weitere Veranstaltungen zur Verfügung gestellt werden.

Der Ortsrat nimmt die Planungen für die Adventsfeier zustimmend zur Kenntnis und beschließt einstimmig,

dass in einer Arbeitsgruppe, bestehend aus den Ortsratsmitgliedern Nennmann, Wolper, Albrecht und Pastor für die Adventsfeier 2009 Vorschläge erarbeitet werden. Der Ortsbürgermeister wird dazu einladen.

15. Anfragen

- Ortsratsmitglied Reschke bittet um Mitteilung, aus welchem Grund der Nebenarm der Leine so weit ausgeräumt wurde, dass das sich hier befindliche Biotop vollständig zerstört wurde.
- Ortsratsmitglied Wessel weist darauf hin, dass der Außenbereich des Bahnhofes aufgrund der derzeit geschlossenen Toiletten verstärkt verunreinigt wird und bittet um Klärung, wann die Toiletten für Fahrgäste wieder zur Verfügung stehen.
- Ortsbürgermeister Thormann erinnert an die dringend notwendige Parkplatzerweiterung am Bahnhof. Zurzeit sind die Verkehrswege in den Nebenstraßen kaum noch zu benutzen. Der Ortsrat bittet zu prüfen, inwieweit eine Erweiterung des Parkplatzes im Bereich des NLWKN ohne größeren Aufwand in Schotterform kurzfristig möglich ist. Entsprechende Verhandlungen sollten umgehend geführt werden um die Situation möglichst schnell zu entschärfen.

Mit einem Dank für die Mitarbeit schließt Ortsbürgermeister Thormann um 20.30 Uhr die Sitzung

gez. Thormann
Ortsbürgermeister

gez. Ilseman
Protokollführer